

Nach zwei Jahren Corona-Unterbrechung Mitte August achte Auflage



Vorfreude auf den achten Rheda-Wiedenbrücker Staffelmara-
thon: (v. l.) Jens Dreve und Thorsten Wonnemann aus Reihen der LG Burg Wieden-
brück sind ebenso wie Jürgen Macke aus der Geschäftsleitung des Autohauses Thiel und Thomas Jebing (Fürstlich zu Bentheim-Tecklenburgi-
sche Kanzlei) erleichtert, dass das beliebte Laufereignis von überregionaler Bedeutung wieder stattfinden kann. Foto: Rollié

LG Burg bereitet Neustart des Staffelmara- thons vor

Von JÜRGEN ROLLIE

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Erleichterung und die Vorfreude aller sind spürbar. Nach zwei Jahren Pandemiezwangspause wird es wieder einen Rheda-Wiedenbrücker Staffelmara-
thon geben. Der Startschuss zur achten Auflage fällt am Sonntag, 14. August.

Gastgeber ist Maximilian Fürst zu Bentheim-Tecklenburg, der die Strecke im Schatten des Schlosses Rheda mit Start, Ziel und Wechselzone im Rosengarten bereitstellt. Für die Durchführung zeichnet abermals die LG Burg Wiedenbrück mit maßgeblicher Unterstützung der Auto-Zentrale Thiel verantwortlich.

„Das Konzept ist geblieben, ebenso wie die Strecke“, erläutert Thorsten Wonnemann aus Reihen der LG Burg. „Wir haben uns schon gefragt, ob wir was ändern sollten, aber alle Teilnehmer sind immer voll des Lobes gewesen.“ Also gilt es wie zuletzt im Früh-

sommer 2019, in einer Staffel mit vier bis sieben Personen möglichst schnell eine Gesamtstrecke von 42,195 Kilometern zurückzulegen. Das Gute daran: Das Laufen in der Gruppe nimmt der Marathon-Distanz den Schrecken. Zur Attraktivität der Veranstaltung trägt außerdem die überregionale Einzigartigkeit des Formats bei.

Um eine zu große zeitliche Nähe zu den Sommerferien zu vermeiden, wird der achte Staffelmara-
thon fünf Wochen später im Jahr angeschlossen als sein Vorläufer im Juli 2019. Am 14. August dieses Jahres werden die Sportler den Chip zur Zeiterfassung nicht mehr an der Laufkleidung tragen, sondern im Innern des Staffelstabs über die Zwei-Kilometer-Rundstrecke befördern. „Wer seine persönliche Zeit ermitteln möchte, kann das in Eigenregie tun“, erklärte Wonnemann.

Eine weitere Detailänderung betrifft die Startunterlagen-Ausgabe. Sie ist künftig nicht mehr im Emshaus selbst, sondern in einem vor dem Gebäude aufgestellten

Pavillon untergebracht.

Gewertet wird diesmal in den sechs Kategorien Männer, Frauen, Mixed sowie Jugend weiblich und Jugend männlich (jeweils Jahrgänge 2006 bis 2021). Zur Besonderheit des Staffelmara-
thons trägt auch der Familienfest-Charakter bei. Das besondere Ambiente lockt zudem Startergruppen aus Vereinen, Firmen, Familien und Freundeskreisen in die grüne Oase nahe der Rhedaer Altstadt.

„Alle freuen sich auf den Staffelmara-
thon“, betonte Jürgen Macke aus der Geschäftsleitung der Auto-Zentrale Thiel. Im eigenen Unternehmen scharten bereits die Läufer dreier, teilweise abteilungsübergreifender Staffeln mit den Hufen.

Ob und inwiefern der Staffelmara-
thon ähnlich wie viele andere Laufereignisse in Folge der Coronawirren an Zugkraft verloren hat, wird sich am 14. August zeigen. Die LG Burg Wiedenbrück kalkuliert in aller Zurückhaltung mit „nur“ 50 Staffeln. Zu Spitzenzeiten waren es 100.

Zahlen und Fakten

Damit alle Läufer beim achten Staffelmara-
thon beste Bedingungen vorfinden und sicher ins Ziel kommen, wird die LG Burg Wiedenbrück am 14. August mit 30 Helfern vor Ort sein, teilte Jens Dreve mit, der stets zu den eifrigsten Freiwilligen gehört und die Strecke aus dem Effeff kennt. Er gehört zum engsten Organisationszirkel mit Astrid Selker, Dirk Hansmeier, Martin Masjosthusmann und Thorsten Wonnemann. Norbert Windau hat sich aus der ersten Reihe zurückgezogen, steht aber im Bedarfsfall mit Rat und Tat zur Verfügung.

Die Anmeldung für den 8. Rheda-Wiedenbrücker Staffelmara-
thon ist bequem online möglich (www.my.raceresult.com/200566). Mit weiteren Fragen kann man sich per Mail (staffel@lgburg.de) an den Ausrichter wenden.

Die LG Burg Wiedenbrück hofft den Staffelmara-
thon vor neun Jahren in Anlehnung an eine beliebte Laufveranstaltung der gleichen Art in Waldbreitbach (Rheinland-Pfalz) aus der Taufe. Die große Resonanz auf die ersten Ausgaben in der Emsstadt veranlasste den Ausrichter dazu, an diesem Format festzuhalten.